

05.09.2019
Drucksache 153/19

Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Bildung und Kultur	24.09.2019	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Organisationseinheit	Kultur		
Berichterstattung	Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.08	Kultur	
Produkt	01.08.01.30	Kulturförderung	
Haushaltsjahr		Ertrag/Einzahlung [€]	
	2019	Aufwand/Auszahlung [€]	4.500,00

Beschlussvorschlag

Die **Gesellschaft der Musikfreunde e.V. Werne** erhält einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € für die Durchführung von vier Konzerten der Konzertsaison 2019/2020.

Der **Filmmacher Tom Sielemann** erhält einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € für das Filmprojekt „Hier und Jetzt“.

Das **Studio 7 Theater aus Schwerte** erhält einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € für das Projekt „Choose & Dare“.

Sachbericht

Die **Gesellschaft der Musikfreunde e.V. Werne** führt in der Konzertsaison 2019/2020 insgesamt sieben Konzerte durch, die grundsätzlich durch Mitgliedsbeiträge, frei verkaufte Karten und Sponsorenbeiträge realisiert werden können. Die Konzertabende im Alten Rathaussaal in Werne sind sehr beliebt und haben inzwischen einen hohen Bekanntheitsgrad erlangt, daher werden Besucher und Besucherinnen über Werne und den Kreis Unna hinaus erwartet. Für vier der geplanten Konzerte steht bereits fest, dass keine Sponsoreneinnahmen erzielt werden können und somit ein Defizit in Höhe von ca. 5.100,00 € entstehen wird. Der Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € trägt somit dazu bei, die Finanzierungslücke zu reduzieren.

Der in Schwerte wohnhafte **Filmemacher Tom Sielemann** wird im August dieses Jahres mit den Dreharbeiten zu seinem neuen Kurzfilm „Hier und Jetzt“ an den Start gehen. Für die beiden Hauptrollen konnte er die Berliner Schauspielerinnen Marija Mauer und Marijke Smitt gewinnen. Der Film soll auf Filmfestivals in aller Welt laufen und nach Erfüllung des Premierenrechts auch in Unna zu sehen sein. Gedreht wird auch im Kreis Unna, u.a. im Haus Opherdicke und im Kreishaus Unna. Die Kosten des Filmprojektes belaufen sich lediglich auf 6.000,00 €, da sowohl die Filmcrew, als auch die Darsteller für die Arbeit am Kurzfilm keine Gage in Anspruch nehmen und somit auf der Basis eines Gefälligkeitsvertrages arbeiten. Nur so ist der Kurzfilm zu diesem Budget überhaupt umsetzbar. Tom Sielemann beantragt für das Filmprojekt einen Kreiszuschuss in Höhe von 1.500,00 €. Dieser Zuschuss und weitere Drittmittelinwerbungen tragen dazu bei, den Kurzfilm zu realisieren.

Das **STUDIO 7 Theater aus Schwerte** hat zusammen mit dem niederländischen ZID Theater (Amsterdam) ein Projekt vorbereitet, das sich im Rahmen der deutsch-niederländischen Ausschreibung „Jonge Kunst“ als eins von fünf Projekten durchgesetzt hat und daher eine erhebliche Förderung erhält. Über einen längerfristigen Zeitraum von Herbst 2019 bis Frühjahr 2020 werden theatralische und künstlerische Aktionen mit Jugendlichen aus Schwerte und Amsterdam realisiert und auch der Jugendaustausch gefördert und durchgeführt. Das Thema ist „Choose & Dare“ und dreht sich um die Frage, wie Jugendliche in der heutigen Zeit selbstbestimmt Entscheidungen treffen.

Das Programm „Jonge Kunst“ finanziert das gemeinsame Vorhaben mit dem ZID Theater mit einer Summe von insgesamt 40.000,- €, das sind 50% der Gesamtkosten. Dadurch ist das STUDIO 7 Theater in der Lage, erstklassige und künstlerisch nachhaltige Arbeit zu leisten. Mit Antrag vom 28.08.2019 bittet das STUDIO 7 Theater den Kreis Unna um Unterstützung für dieses Projekt, um die verbleibenden 50% der Gesamtkosten zu sichern und beantragt einen Zuschuss in Höhe von 1.500,- €. Das Kulturbüro Schwerte und die Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung (Herdecke) fördern das Projekt bereits. Zur Sicherung der Gesamtfinanzierung wurden weitere Mittel, sowohl lokal als auch regional, beantragt.

Für das Jahr 2019 wurde ein Betrag in Höhe von 12.800,00 € für Zwecke der Kulturförderung in den Haushalt eingestellt. Es sind bisher Projekte in Höhe von 7.980,00 € bezuschusst worden. Nach Förderung der vorgenannten Projekte mit einem Finanzvolumen von 4.500,00 € stehen noch 320,00 € zur Verfügung.

Anlagen

keine